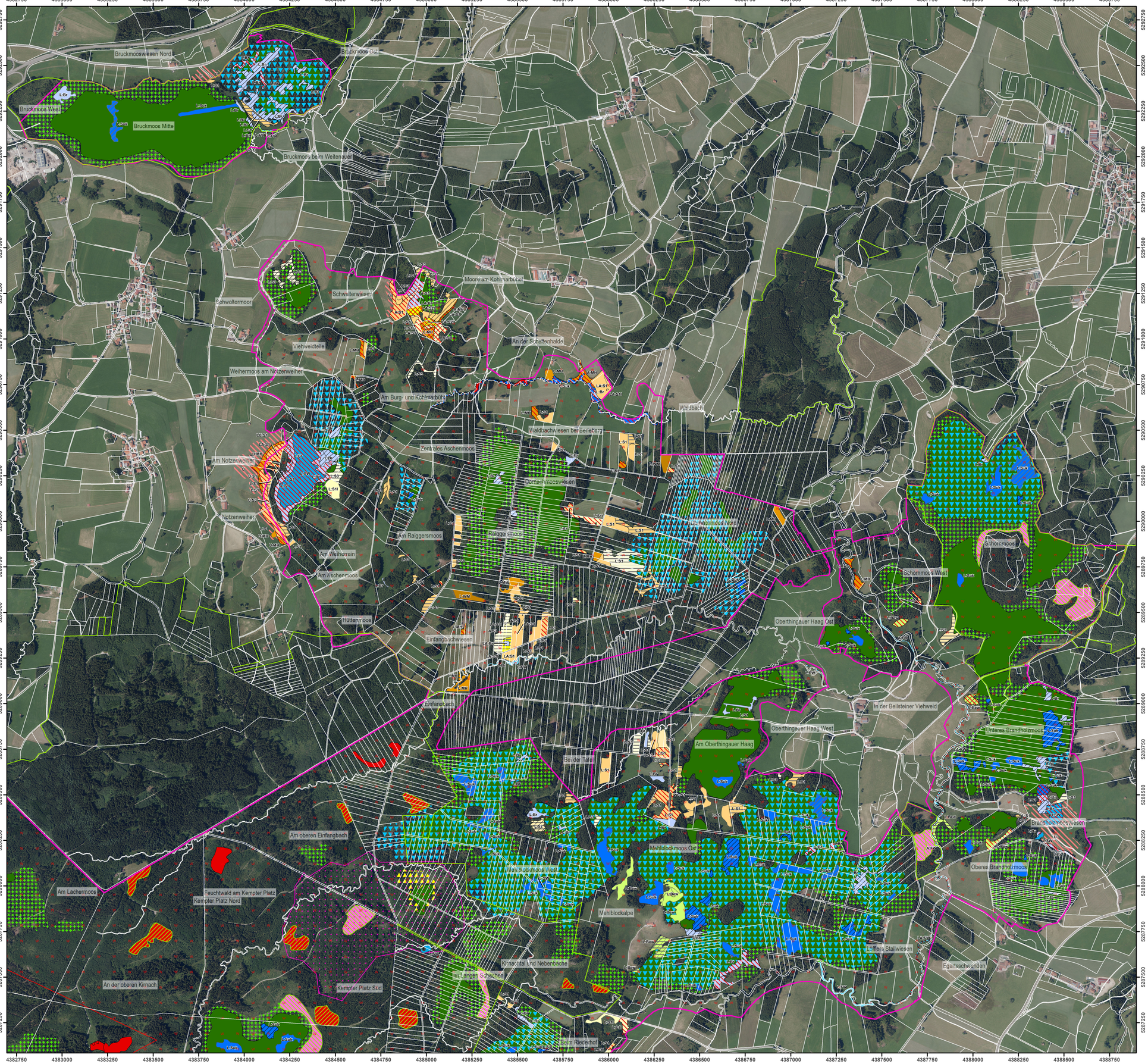


- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung 2011 auf Basis 1:5000)
- FFH-Gebietsgrenze (Natura 2000-Verordnuung vom 1.4.2016)
- Erweiterungsflächen FFH-Gebiet (Natura 2000-Verordnung 2016, nicht bearbeitet)
- StOÜbPl Kempten-Bodelsberg
- Staatswald

Übergeordnete Maßnahmen

- W 590, Wildschäden an den FFH-Lebensraumtypen reduzieren

Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen

- 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; Tanne
- 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; Tanne und Buche
- 113 Mehrschichtige, ungleichaltrige Bestände schaffen
- 117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen
- 190; Natürliche Vegetationsentwicklung

Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen auf Teilbereichen_legende

- 105 Lichte Bestände im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten
- 108 Dauerbestockung erhalten
- 302 Entwässerungseinrichtungen verbauen

Maßnahmen für die Gelbbauchunke

- 803 Grabenpflege an den Artenschutz anpassen

Maßnahmen für den Frauenschuh

- 112 Lichte Waldstrukturen schaffen

Maßnahmen im Offenland

Schäden verhindern / Beeinträchtigungen abstellen - den Wasserhaushalt sanieren

- Hy, Wiedervernässung, Anheben der Wasserstände, hydrologischen Sanierungsbedarf prüfen
- Hy_W, Klärung von Entwässerungsursachen im Wald
- Eu, Ursachen der Eutrophierung klären und ggf. abstellen
- Eu_S, Verringerung des Nährstoffeintrags in Stillgewässer
- Hy_Eu, Ursachen der Eutrophierung und der hydrologischen Beeinträchtigung klären und ggf. abstellen

Schäden verhindern / Beeinträchtigungen abstellen - Wiederherstellungsmaßnahmen

- Wie, Wiederaufnahme der Nutzung nach Brache
- FM, Frühmahdflächen auf späteren Mähzeitpunkt umstellen (Vertrags-Kontrolle)

Maßnahmen im Umfeld schutzwürdiger Flächen

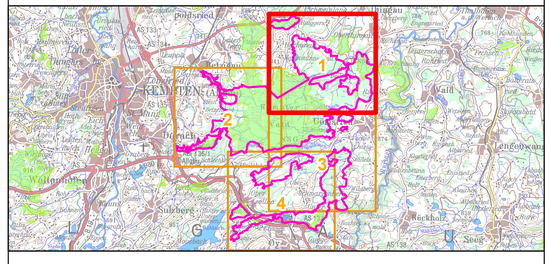
- Exl, Extensivierung im Umfeld von FFH-Lebensraumtypen oder Anhang II - Arten

Extensiv genutzte Lebensraumtypen und Habitate erhalten

- S1l, Herbstmahd jährlich ab Anfang IX (Motormäher, Handarbeit)
- S2l, Mahd alle 1 - 3 Jahre (Motormäher, Handarbeit)
- WM, Frühsommer-Mahd, jährlich, ab Mitte VI bzw. VII
- MH, Sommer-Mahd jährlich ab Anfang VIII
- S1, Herbstmahd jährlich ab Anfang IX
- S2, Mahd alle 1 - 3 Jahre
- S3, Offenhaltungsmahd oder Mahd in Teilbereichen
- Bew, Extensive Beweidung ohne Düngung

Naturnahe und bedingt naturnahe Lebensraumtypen und Habitate erhalten

- FW, Förderung der natürlichen Fließgewässerstruktur
- SW, Zulassen der natürlichen Vegetationsentwicklung an Stillgewässern
- Suk, Zulassen der natürlichen Vegetationsentwicklung
- Br, Eingeschränkte Sukzession mit Bestandsbeobachtung (gelenkte Brache)



Managementplanung
FFH-Gebiet 8228-301 Kempter Wald mit Oberem Rottachtal

NATURA 2000

Karte 3 Maßnahmen — **Behörde**

Blatt:	Kartenfertigung:
1 von 4	12.04.2017

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Schwaben

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Angewandte Landschaftsökologie, Dr. Alfred und Ingrid Wagner, Unterammergau

Originalmaßstab: 1:10.000

0 100 200 300 400 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)